

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1883

316 (18.11.1883) Zweites Heft

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 316. Zweites Blatt.

Sonntag den 18. November

1883.

Bekanntmachung.

Nr. 11919. Der Schuhmachermeister Jakob Heinz von hier ist mit Beschluß des diesseitigen Amtsgerichts vom 3. November d. J. Nr. 24281 wegen Gemüthschwäche im Sinne des L.R.G. S. 489 entmündigt und dieser Beschluß heute der Vormundschaftsbehörde mitgeteilt worden.

Karlsruhe, den 15. November 1883.

Groß. Amtsgericht Abt. V.
C. Reutti.

Bekanntmachung.

Durch eine dem Bad. Landesboten beigelegte Reclame empfiehlt sich ein gewisser Richard Mohrmann aus Roffen in Sachsen zur Abtreibung von Band-, Spul- und Madenwürmern.

Der Genannte, früher Uhrmacher, dann Photographengehilfe, übte sein Gewerbe als Bandwurmdoctor bis vor kurzem im Umherziehen aus. Nachdem dieses durch die Gewerbeordnung verboten, betreibt er jetzt das Geschäft brieflich.

Mohrmann wurde im Oktober d. J. wegen einer Beleidigung, die er sich in Folge einer schon früher wider ihn erlassenen Warnung gegen die unterzeichnete Behörde zu Schulden kommen ließ, zu einer Geldstrafe von 400 Mark und Tragung der Kosten verurteilt.

Die von ihm verabfolgten Mittel sind die auch von den Ärzten gegen Bandwurm gewöhnlich angewendeten (extractum filicis aethereum und extractum radiois gronati). Dieselben werden in der Apotheke zu Roffen für 1 M. 20 Pf. zubereitet und von Mohrmann für 10 M. verkauft.

Karlsruhe, den 17. November 1883.

Der Ortsgesundheitsrat.
Schnebler.

Schumacher.

Dankagung.

Zu der am Reformationsfest erhobenen Kollekte für die Beilegung der kirchlichen Bedürfnisse der in der Zerstreung lebenden Evangelischen unseres Landes hat der Unterzeichnete heute durch die Handfassen-Berechnung von Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog fünfhundert Mark empfangen, für welche huldvolle Gabe hiermit der ehrerbietigste Dank ausgesprochen wird.

Karlsruhe, den 17. November 1883.

Hosprediger Helbing.

Badischer Frauenverein.

In den am 2. Januar 1884 beginnenden Nachmittagskurs im Kleidermachen und Musterschneidern können noch Teilnehmerinnen Aufnahme finden und wolle man Anmeldungen baldigst bei dem unterzeichneten Vorstand im Gartenschloßhau, Herrenstraße Nr. 45, einreichen.

Karlsruhe, den 15. November 1883.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Gartenbau-Verein Karlsruhe.

Die Generalversammlung unseres Vereins findet voraussichtlich Mittwoch den 5. Dezember statt. Etwaige Anträge an dieselbe sind nach §. 8 Abs. 3 mindestens 8 Tage vorher schriftlich an den Vorstand einzusenden.

Der Vorstand.

Wahrnis-Versteigerung.

Dienstag den 20. November d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

werden im Auftrage im Gasthaus zum Kaiser Alexander, Kaiserstraße 27, parterre, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Bettkanapee mit grünem Damastbezug, 2 Bettladen mit Koff und Matrasen, 1 großer Kleiderkasten, 1 Schlafsofa mit 5 Sesseln, 4 schöne Delgemälde (Landschaften aus der Schweiz, Italien und Deutschland), 1 Waschlästchen, 6 Hockerle, 1 Eckschrankchen, 1 Schreibpultaufsatz, 1 schöner Stehpult (doppelt mit Schränkchen, Schubladen und Zählbrettern), 1 vollständiges, gut erhaltenes Bett, 1 Waschtisch, 1 großer Herrenschreibtisch mit hohem Aufsatz, 1 Bügeltisch, 1 elegante Salonlampe mit Zug in Bronze, 1 kleinerer, guter Herd mit Kupferschiff, 1 Waschmange, einige Bilder, einige lackirte Blechimer mit Dedeln, 1 Nähmaschine zum Treten, circa 200 Wein- und Bierflaschen, eine 1/2 Violine, verschiedene Herren-, Frauen- und Kinderkleider, circa 50 Paar Winterstiefelchen für Kinder; ferner:

circa 20 Pfund grüner und schwarzer Thee (prima Qualität), an Kurz- und Wollwaren: Strümpfe, Strümpfe, Socken, Leibbinden, Handschuhe, Tücher, Jacken, Gamaschen, Baumwolle, Bänder, Seide, Linnen etc., wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Hofmann, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

Adlerstraße 6 ist im Hinterhaus eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre links.

3.1. Fichtestraße 3, ohne Vis-à-vis, habe ich aus Auftrag die Parterrewohnung von 6 Zimmern, Bad, Küche, Veranda, Garten etc., alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf April 1884 zu vermieten;

desgleichen die Bel-Etage von 7 eventuell 12 Zimmern (große herrschaftliche Räume) nebst Dienerschaftsgelegenheit und sonstigen erforderlichen Bequemlichkeiten.

W. Gutekunst, Akademiestraße 40.

3ähringerstraße 9 ist im ersten Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller nebst Zugehör, sogleich zu vermieten; auch kann dieselbe getrennt mit je 2 und 1 Zimmer mit Küche abgegeben werden. Zu erfragen im 3. Stock des Vorderhauses.

* Eine Parterre-Wohnung von 4-5 Zimmern, eine Wohnung im 2. Stock von 6 Zimmern, getheilt oder zusammen, beide neu hergerichtet, sind sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 59.

Zimmer zu vermieten.

* 2.1. Bürgerstraße 13 ist ein gut möbirtes, mit zwei Kreuzstüden auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten.

* Waldstraße 33 ist ein möbirtes, helles Manfardenzimmer, heizbar, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Ein heizbares Zimmer ist an zwei Arbeiter sogleich zu vermieten: Birkel 20 im Vorderhaus, drei Stiegen hoch.

* Ein möbirtes Zimmer zu vermieten: Schützenstraße 30 im Vorderhaus im 4. Stock.

* Ein möbirtes, heizbares Zimmer mit zwei Betten ist billig zu vermieten: Berberstraße 10 im Hinterhaus im 1. Stock.

* Ein gut möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, mit freier Aussicht, ist sogleich oder später an ein besseres Frauenzimmer oder einen Herrn mit oder ohne Pension zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Amalienstraße 11 ist ein schön möbirtes Zimmer, parterre, sogleich oder auf den 1. Dezember zu vermieten.

* Ein möbirtes Zimmer ist zu vermieten: Schützenstraße 66.

* Ein schönes, gut möbirtes Zimmer mit zwei Fenstern ist sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 47 im 2. Stock links.

* Luisenstraße 12 ist sogleich oder auf 1. Dezember ein gut möbirtes Zimmer zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Blumenstraße 15 ist im 2. Stock ein gut möbirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, auf 15. Dezember zu vermieten.

* Wilhelmstraße 30 ist im 3. Stock ein möbirtes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten.

Dienst-Anträge.

* Ein solides Mädchen, welches etwas kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet bei hohem Lohn und guter Behandlung sofort Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein erfahrene, tüchtiges Mädchen, welches einer guten bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und in der Hausarbeit gut bewandert ist, findet sogleich bei einer kleinen Familie gute Stelle: Zähringerstraße 90 im 2. Stock.

Stelle-Antrag.

3.3. Für ein hiesiges Comptoir wird ein junger Mann als Volontär gesucht. Gest. Offerten unter Z. 810 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Drossel zu verkaufen.

* Eine singende Drossel ist zu verkaufen: Leopoldstraße 45 im 3. Stock.

Verkaufs-Anzeige.

* Ein noch wenig getragener Winterüberzieher mittlerer Größe ist zu verkaufen: Luisenstraße 21 im Laden.

Tanz-Unterricht.

Ein weiterer Coursus beginnt Mitte Dezember und Anfang Januar. Zu demselben können noch Damen und Herren beitreten. Anmeldungen nehme ich täglich in meinem Saale Kaiserstr. 170 entgegen.

Ad. Uetz.

Tanz-Unterricht.

2.1. Mehrere junge Herren, welche ohne Damen Unterricht zu nehmen wünschen, suchen noch einige Teilnehmer. Näheres bei Ad. Uetz, Kaiserstraße 170.

Friseh eingetroffen:
 Kieler Bällinge,
 Kieler Sprotten,
 engl. Svedbällinge,
 Berl. Kollmöpfe, 2.1.
 russ. Sardinien,
 Eßig- und Salz Gurken

bei **Th. Schneider,**
 Ritterstraße, gegenüber der Post.
 NB. Für Wiederverkäufer entspre-
 chend billiger.

Stugelbrod
 in ausgezeichnete Qualität sowie verschiedenes
Kaffee- und Theebäckwerk empfiehlt
Fr. Nees.
 Adlerstraße 2.

Die bereits wegen ihrer großen Vorzüglichkeit
 und Reellität in vielen Tausenden von Familien
 eingeführte Amerikanische **Brillant-Glanz-Stärke**
 von **Fritz Schulz Jun.** in Leipzig veranlaßt
 uns auch dieses Mal, die geehrte Damenwelt dar-
 auf aufmerksam zu machen. Die beim Gebrauch
 dieser Glanz-Stärke (kein Zusatz, also kein Stärke-
 Glanz oder dergl.) hervorgehende Eleganz der Wä-
 sche macht erstere fast unentbehrlich für jeden Haus-
 halt und ist dabei der billige Preis, welcher pro
 Packet nur 20 Pf. beträgt, dazu angethan, die
 Einführung derselben in jedem Haushalt zu er-
 möglichen. Die Einfachheit beim Gebrauch dersel-
 ben garantiert selbst der ungeübten Hand ein siche-
 res Gelingen. Für die absolute Unschädlichkeit
 dieser Glanz-Stärke, sowie für die Hervorbringung
 eines schönen atlasartigen Glanzes übernimmt der
 Fabrikant jede Garantie. Lager davon halten die
 meisten guten Colonialwaaren-, Droguen- und Sei-
 fen-Handlungen.

Herbst- u. Winterartikel:

wollene Kinderstrümpfe . . .	20 Pfg.
Winterhandschuhe	25 "
wollene Tücher	40 "
Flanellhosen	50 "
Unterhosen für Herren . . .	50 "
Unterjacken	80 "

Große Auswahl:
 Flanellröcke, Filzröcke,
 gewobene Röcke, Velourröcke,
 Kinderkleidchen, Mäntelchen,
 Kinderhütchen, Jäckchen,
 Kinderschühchen, Staucher,
 Capotten, Westen,
 Damenstrümpfe, Socken zc.
 Preise bekannt billig.
Geschwister Knopf,
 147 Kaiserstraße 147.

STRASSE CARLFR STRASSE
Bazar Raupp,
 Karl-Friedrichstr. 3, Kronenstr. 52,
 Werderplatz 37.
 Meinen verehrlichen Kunden zur
 Nachricht, daß ich in meinem Ge-
 schäfte meinem gut assortirten Woll-
 waarenlager auch
Strümpfe
 beigelegt habe. 2.1.
 KRAUPPI BAZAR

Champagner
F. Bumiller Epernay (Champagne),
 anerkannt vorzügliche Qualitäten, empfehle in Originalkörben von 12,
 24 und 50 1/2 oder 24 1/2 Flaschen ab hiesigem Zollkeller zur geneigten
 Abnahme.
 Der General-Agent für das Großherzogthum Baden:
Rudolf Oberst,
 Adlerstraße 6.

Cognac.
J. Sorin & Cie., Cognac, Domaine du Mortier (Charente)
 — acht französischen Cognac grande Champagne & fine Champagne —
 Zu beziehen durch die meisten hiesigen Colonialwaarengeschäfte, Conditoreien
 und Apotheken.

Wegen
vorgerückter Saison
 werden die noch in grosser **Auswahl** vorhandenen
 garnirten
Damen- und Kinderhüte
 zu ganz bedeutend
herabgesetzten Preisen
 verkauft.
 Ferner sämtliche **Putzartikel**, neueste Sachen, wie
 ungarnte **Hüte** zu Fabrikpreisen.
L. P. Drescher,
 Modehandlung & Damenhüte-Magazin,
 159 Kaiserstrasse 159, Eingang Ritterstrasse.

Buntstickereien u. Leinen-Arbeiten, Holz-
schnitzereien und viele sonstige passende **Weih-**
nachtsartikel werden sehr **billig** abgegeben:
Kaiserstrasse 161,
 Eingang Ritterstraße.

Bekanntmachung.
 Eine **altdutsche Zimmereinrichtung** mit Anwendung von Buchen-
 scheiben nach Münchener Manier und einen **reichen Zierschrank** mit In-
 tarsia, für das Königl. Museum in Haarlem bestimmt, habe ich zur geneigten
 Ansicht in der **Großh. Landesgewerbehalle** ausgestellt.
J. L. Distelhorst,
 Großh. Hoflieferant und Möbelfabrikant.

STRASSE CARLFR STRASSE
Krausenreste
 in schöner Waare heute eingetroffen.
Bazar Raupp,
 Karl-Friedrichstr. 3, Kronenstr. 52,
 2.1. Werderplatz 37.
 CARLFR BAZAR KRAUPP

Schürzen
 jeder Art in sehr großer Auswahl zu bekannt billigen Preisen empfehlen
Geschwister Knopf,
 147 Kaiserstraße 147.

Wollstoffreste
 in verschiedenen Längen und großer Auswahl unter Fabrikationspreisen.
Adolph Hirsch, 2.2.
 Kaiserstraße 209, nächst der Infanteriekaserne.

Um eine vollständige Räumung meines Lagers von
Buntstickereien
 und
Leinenarbeiten
 herbeizuführen, gebe solche zu Spottpreisen ab, z. B.

	sonst	jetzt
Kissen	12—20 M.	2—6 M.
Streifen	14—30 „	4—10 „
Schuhe	2—10 „	1—3 „

 ebenso **Teppiche** und andere Arbeiten. 3.3.
Fr. Distelhorst,
 187 Kaiserstrasse 187.

Strümpfe, 6.5.
 Strumpflängen, Socken u. Sockenröhren werden schnell und billig auf der Maschine gestrickt; ebenso werden Strümpfe angestrickt:
Fasanenstrasse 1, parterre.

— Gebräuchte Möbel aller Art, Garnituren, Bilder, Teppiche, Betten, Spiegel, Stand-, Wand- und Taschenuhren und sonstige derartige gebräuchte Gegenstände sind stets äußerst billig vorrätig zu haben bei
J. Gottlieb, Kaiserstraße 32.

L. Stephan,
Wiener Handschuhlager,

Kaiserstrasse 167,
 empfiehlt **Patent-Tricot-Handschuhe**, rein Wolle, für Herren, Damen und Kinder.

Eine Parthie zurückgesetzter Gegenstände jeder Art werden von heute an bis Ende d. Monats zu bedeutend herabgesetzten Preisen verkauft.

A. Winter & Sohn,
 Nachfolger F. Köchlin,
 Friedrichsplatz 6.
 3.1.



Weihnachts-
Ausstellung.

50 Pf.-Bazar 50 Pf.,
 Waldstraße 39,

ist mit den neuesten und schönsten Artikeln in **Kurz-, Galanterie- und Spielwaaren** ausgestattet. Zugleich empfehle eine schöne Auswahl besserer **Puppenköpfe** und gekleideter **Puppen** zu billigen Preisen.

Möbelmagazin.

Meinen verehrlichen Kunden bringe mein **großes Lager** von **Polster- und Schreinermöbeln** in allen Sorten von den feinsten bis zu den geringsten in nur **guter und dauerhafter** Waare unter **Garantie** in empfehlende Erinnerung.

Frau Lazarus Bär Wittwe,
 Zirkel 3, Ecke der Waldhornstraße.



Neu! **Patent-Schieberwaage.** Neu!
 Die einzige existierende Waage, die ohne Gewicht von 1 Gramm bis 10 Kilo **genau** wiegt, was bei Federwaagen unmöglich, also unschätzbar für Magazine, Comptoire und Haushaltungen. Zu haben bei: Herrn **Otto Büttner,**
 Hotel- und Haushaltungs-Einrichtung, Karlsruhe. 26.1.

Photographie als Weihnachts-Geschenke.

6.1. Hiermit beehre ich mich, mein Atelier bestens zu empfehlen.

Carl Ruf,

Karlsruhe, 26 Amalienstraße 26.

Alle Saararbeiten
werden dauerhaft und billig angefertigt.
S. Schapke, Friseurgeschäft,
10.7. 38 Waldstraße 38.

Neu! Neu!
Patent-Schieberwaagen.



Die einzige existierende Waage, die ohne Gewicht von 1 Gramm bis 10 Kilo genau wiegt, was bei Federwaagen unmöglich; also unschätzbare für Haushaltungen u. Magazine etc., empfiehlt

Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158, Ecke der Douglasstr.

Empfehlung.

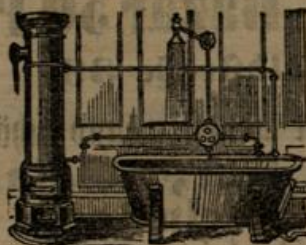
Bei vorkommenden Sterbefällen empfehle ich meine reiche Auswahl in Sterbekleidern, Kissen und Sargtüchern, sowie Grab-Kränzen in Perlen, Moos und Papier. Bitte meine verehrten Gönner, mich zu berücksichtigen, da ich meine gelähmte blinde Schwester mit meiner Hände Arbeit zu ernähren habe.

Louise Haßner,
Blumen- und Sterbekleidergeschäft,
Ablersstraße, gegenüber dem Neubau der Stadt
22. Straßburg.

Bade-Einrichtungen

von einfachster bis zu den reichsten Ausführungen

Garantie für Solidität.



Garantie für größtmögliche Seifungsfähigkeit.

empfeht zu den allerbilligsten Preisen

Wilb. Göttle.

Gas- und Wasserleitungs-Etablisement,
150 Kaiserstraße 150.

NB. Muster-Bade-Einrichtung ist in meinem neuerbauten Verkaufsmagazine in Thätigkeit aufgestellt und lade zu deren gest. Einsichtnahme höflichst ein.

Milchverkauf.

3.1. Zu circa 50 Liter Milch täglich suche Abnehmer.

Karl Slegrist, Bierbrauer,
in Graben.

Beierthelm.

Süßen Apfelmoss

empfeht

Dörr, zum Löwen.

Grüner Hof.

Heute Sonntag den 18. November

IV. Concert-Soirée

der Darmstädter Concert-Sänger-Gesellschaft,

unter Leitung des Opern- und Uebers-Sängers **Joseph Ziegler**. Auftreten der Soubrette **Fräulein Wilhelmine Michels**, des Charakter-Comikers und Mimikers **Herrn Karl Pfan** sowie des Pianisten **Herrn Hans Feldmeyer**.

Programm neu, solid und amüsant.
Anfang 4 und 8 Uhr. Eintritt 25 Pf.
Montag: **Brauerei Prinz**.

Empfehlung.

Wir empfehlen unsere Fabrication von Möbeln von den einfachsten bis reichsten Einrichtungen unter mehrjähriger Garantie bei billigen Preisen.
Stöckle & Dohmann,
Möbelfabrik Mühlburg, Rheinstraße 219.



Niederländisch-Amerikanische Dampfschiffahrts-Gesellschaft.

Wöchentlicher Dienst
mit den königlichen Postdampfern

nach **New-York** via **Rotterdam**
via **Amsterdam.**

Beste, billigste und kürzeste Route nach Amerika.

Nähere Auskunft und Passagebillets erteilen:

W. Gutekunst und **Bruno Kosmann**, Ludwigsplatz 61, Karlsruhe; **Sermann Weick**, Graben; **Peter Schwörer**, Liebolsheim; **Theodor Walter**, Lintenheim; **Ferd. Nees**, Ruzheim; **Rathschreiber Merz**, Welschneureuth; **Karl Ludwig Seitz**, Blantenloch.

Gut Hellberg,

40 Minuten von der Bahnstation **Etlingen** — auch zur Winterzeit angenehmer Aufenthaltsort — bietet stets feinen **Kaffee, Thee, Chocolate, Glühwein, Punsch, gute Weine, feinstes Exportbier, einzelne warme Speisen.**

Karlsruhe.

Evangelische Stadtkirche.

Sonntag den 25. November 1883

(Buß- und Bettag)

„Concert“

zum Vortheile der „Pensions-Anstalt der Genossenschaft Deutscher Bühnen-Angehöriger“.

Unter gefälliger Mitwirkung

der Hofopernsängerinnen **Frl. Belce**, **Frl. Koppmayer**, **Frl. Kuhlmann**, **Frl. Meilhac**, der Kammerfänger **Herrn Hauser** und **Staudigl**, der Hofopernsänger **Herrn Rosenberg** und **Guggenbühler**, sowie des Herrn Hoforganisten **Barner**.

Orchester: die Großh. Hofkapelle. Chor: der Hoftheater-Chor.

Programm:

1) Christnacht.

Cantate von **A. v. Platen**, für Chor, Soli und Orchester von **A. Mohr**.
Der Engel der Verkündigung **Frl. Kuhlmann**.
Ein Hirte **Herr Guggenbühler**.

Chöre der Seraphinen und Hirten.

- 2) Festpräludium und Choralfiguration über „Ein feste Burg“ **Herr Barner**.
- 3) Arie aus der „Pfingstcantate“ von **Bach** **Frl. Belce**.
- 4) Arie aus dem Oratorium „Elias“ von **Mendelssohn** **Herr Hauser**.

= Stabat Mater =

für Soli, Chor und Orchester von **Rossini**.

Soli: **Frl. Koppmayer**, **Frl. Meilhac**, die Herren **Rosenberg**, **Staudigl**.

Anfang $\frac{1}{2}$ 5 hr. Ende gegen $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Preise der Billets:

Reservirter Platz **M. 3.—** | Untere Gallerie **M. 1.—**
Obere Gallerie **„ 1.50.** | Platz im untern Raum der Kirche **„ —.80.**

Programm mit Text 10 Pf.

Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren **L. Fr. Schuster** und **Dört**, sowie an der Kasse zu haben.

Damen- Winter-Mäntel.

Um mit meinem grossen Lager in Damen-Winter- und Regen-
Mänteln sowie Kinder-Mänteln zu räumen, verkaufe ich von heute an
zu **aussergewöhnlich billigen** Preisen.

E. Neu,

Ecke der Kaiser- und Lammstrasse 8,
Eingang Kaiserstrasse.

Engros-
Lager
Zähringer-
strasse 73.

A. Herzmann & Cie.

Gegründet 1863.

Détail-
Lager
Kaiser-
strasse 161.

Aussergewöhnliche Einkäufe

in den renommirtesten Fabriken des In- und Auslandes ermöglichen es uns,

die Neuheiten der diesjährigen Saison

3.1.

Winterpaletots, Ulsters, Kaisermänteln für Herren und Knaben

in den geschmackvollsten und courantesten Genres zu ganz ausserordentlich billigen Preisen
zu verkaufen.

Anfertigung nach Maass.

Anzüge von 50 — 70 Mark.

Paletots von 45 — 80 Mark.

Katholischer Gesellenverein Karlsruhe.

Heute Sonntag den 18. November, Abends
8 Uhr, Theater:

„Durchgefallen“.

Lustspiel in 3 Akten.

Hierzu ladet freundlichst ein
der Vorstand.

Grossherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 18. Novbr. IV. Quartal.
128. Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt:
Maurer und Schlosser. Oper in drei
Akten, nach dem Französischen des Scribe,
von F. Elmenreich. Musik von Auber. Anfang
6 Uhr. Ende halb 9 Uhr.

Dienstag den 20. November. IV. Quartal.
129. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten
Male: **Die Zauberin am Stein.** Volks-
drama in 4 Akten von Franz Rißel. Anfang
halb 7 Uhr.

Mittwoch den 21. Nov. Theater in Baden.
6. Abonnementsvorstellung. **Der Waffens-
schmied.** Komische Oper in 3 Akten. Musik
von Albert Lortzing. Anfang 1/2 7 Uhr.

Wegen vorgerückter Saison habe ich die Preise meiner
sämtlichen Ofensorten, als:

Amerikaneröfen, Regulir-Füllöfen, Ovalöfen, Säulenöfen und Kochöfen aller Art

bedeutend ermässigt und bietet mein neu eingerichtetes Lager
die reichhaltigste Auswahl darin.

J. Marum,

Kaiserstrasse 48.

Brennholz

ab meinem Lager Bahnhofstrasse 48 empfehle ich zu nachstehend billigen Preisen:

Buchenholz, gesägt und gespalten	per Ster	11.—	} frei vor das Haus geliefert.
	per Centner	1.60,	
	bei 10 Centnern	1.50,	
Tannen- oder Forlenholz, fein gespalten, zum Anfeuern, per Ster	9.—		
	per Centner	1.60,	
	bei 10 Centnern	1.50,	
buchenes Abfallholz in gröberer Stücken	per Centner	1.40,	
	bei 20 Centnern	1.30,	

Hermann Ries,

Bürstenfabrik und Holzhandlung.

Bernhardiner Alpen-

von

Wallrad Ottmar Bernhard.

Zürich.



Kräuter-Magenbitter

Zu haben in Flaschen à M. 1.05, M. 2.—, M. 3.—, in
 Karlsruhe bei Herrn G. F. Martin, Kaiserstr. 76, Ein-
 gang Karl-Friedrichstr.; Bruchsal: G. Kreuzburg u. Kall-
 hardt; Nastatt: Gustav Moris, A. Mattern Nachf.;
 Gernsbach: W. Neumann; Achern: Peter & Cie.;
 Durlach: Lud. Reißner; Pforzheim: Moriz Gerwig.

C. M. Meyer,

Blumen-Fabrik, Putz- und Mode-Geschäft.

Hauptgeschäft:
Kaiserstrasse 167.

Filiale:
Kaiserstrasse 97.



Grösste Auswahl!

Billige Preise!

Blumen,
einzeln und gebunden,
in den
neuesten Erscheinungen.

Federn
in Fantasie u. Strauss
von 15 Pfennig an
das Stück.

Bänder:
Sammt, Ottomane,
Atlas etc.
in verschiedenen Qualitäten
und Farben.

Stoffe:
Sammt, Atlasse
etc. etc.

Brautkränze
in neuester geschmack-
voller Bindeart.

Topfpflanzen
(künstliche)
in den hervorragendsten
Neuheiten.

Spitzen
in weiss, schwarz und
farbig.

Schleier
in diversen Qualitäten
und Farben.
Brautschleier.

Besonders mache auf mein reichassortirtes Lager in

Marabouts und Chenille-Fransen

sowie **Ornaments** und **Fouragères** (Mantelverzierungen), **Schnüren**, **Perlbesätzen** etc.
aufmerksam.

Hüte

jeder Art, garnirt und ungarnt, für Damen, Mädchen und Kinder, verkaufe
von heute an wegen vorgerückter Saison zu ermässigten Preisen.



Bitte genau auf meine Firma und Hausnummern zu achten.



33. Bei Yang in Tauberbischofsheim erschien
und ist in allen Buchhandlungen zu haben:

Zur Lutherfeier Ein Sonettenkranz.

Den preussischen Konsistorialräthen und ihren
Geistesgenossen gewidmet

von E.-n.

Preis 1 M.

Berichtigungen für das neue Adressbuch,

mit Ausnahme der polizeilich angemeldeten Umzüge, bitte ich, mir bis
längstens 20. November zukommen zu lassen, damit dieselben noch be-
rücksichtigt werden können. 22.

J. Bielefeld's Verlag, Kaiserstrasse 141, 1 Treppe.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.